

Amtsblatt der Gemeinde Lossatal mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzscheпа, Heyda, Hohburg, Kleinzscheпа, Körlitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstädt, Meltewitz, Müglenz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna · Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Lossatal,



Foto: Parkplatz am Schul-, Gesundheits- und Seniorensportzentrum in Falkenhain



Foto: Kita „Spatzennest“ in Lüptitz

der gefühlt viel zu kalte Monat Mai ist mit dem Erscheinen dieses Amtsblattes so gut wie vorüber und hat die eine oder andere fertiggestellte Baumaßnahme mit sich gebracht. Neben dem Parkplatz am Schul-, Gesundheits- und Seniorensportzentrum in Falkenhain sind die Straßenbauarbeiten in Frauwalde (Butterstraße und Hauptweg) sowie die Straßenbauarbeiten in Dornreichenbach (Kreisstraße, Gehwege, Kanalisation, Bushaltestelle) abgeschlossen.

In Hohburg läuft aktuell die Platzgestaltung und Fassadensanierung an den Wohnblöcken An der Linde und Thomas-Müntzer-Str., und in Falkenhain geht es bereits zügig mit dem 1. Bauabschnitt im Nieschweg (Anbindung an die S 23 bis kurz vor Einfahrt Sportzentrum) weiter. Hier wollen wir Mitte Juli fertig sein, um mit dem 2. Bauabschnitt bis zur Einmündung August-Bebel-Str. fortzufahren.

Besonders freue ich mich für die Kita Spatzennest in Lüptitz. Hier ist die Sanierung im Obergeschoss, in deren Rahmen wir eine Neugestaltung des Sanitärkomplexes vornahmen, abgeschlossen, und die Kinder sind aus ihrem Übergangsdomizil in Hohburg wieder in die Einrichtung in Lüptitz umgezogen. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal für das Verständnis und die aktive Mitwirkung der Eltern und die gute Zusammenarbeit aller am Bau Beteiligten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen - schauen Sie es sich an.

Demnächst geht es dann im Siedlungsweg in Voigtshain los. Wir werden die Anwohner rechtzeitig zu einer Informationsveranstaltung einladen, um den reibungslosen Ablauf zu besprechen. Am 11. Mai fand, vom Elternrat der Oberschule im Lossatal organisiert, eine Informationsveranstaltung zum Projekt „Muldentale in Fahrt“ statt. Dazu konnten wir den Geschäftsführer der Regionalbus Leipzig GmbH, Herrn Kultscher, begrüßen, der uns neben der Projektvorstellung auch die eine oder andere Frage hinsichtlich der Zukunft des ÖPNV und des Schülerverkehrs im Wurzener Land beantwortete.

Unser Jahreshöhepunkt im Kulturleben - die 525-Jahr-Feier Watzschwitz - nähert sich mit Riesenschritten. Das Organisationskomitee für die am 17. und 18. Juni stattfindenden Feierlichkeiten arbeitet mit Hochdruck am guten Gelingen des Festes. Für die große Spendenbereitschaft in der Bevölkerung und bei unseren Gewerbetreibenden, die dieses Fest erst möglich macht, möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich bedanken. Lassen Sie uns die fleißige Arbeit der Organisatoren mit einem Besuch auf dem Festgelände honorieren. Ich glaube darüber werden sie sich am meisten freuen. Also auf zur 525-Jahr-Feier am 17./18. Juni 2017 in Watzschwitz.

Mit freundlichen Grüßen

*Ihr Bürgermeister
Uwe Weigelt*

Aus dem Inhalt Seite

► Aktuelles aus dem Rathaus	3
► Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“	5
► Wir gratulieren	6
► Einrichtungen der Gemeinde Lossatal	8
► Kultur- und Vereinsleben	10
► Kirchliche Nachrichten	15
► Sonstiges	16
► Notdienste	16

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 21. Juni 2017

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge
und Anzeigen:**
Donnerstag, der 8. Juni 2017

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später bei der Gemeindeverwaltung Lossatal eingehen, nicht mehr für diese Ausgabe berücksichtigt werden können.

IMPRESSUM

Lossa Bote - Amtsblatt der Gemeinde Lossatal, mit den Ortsteilen Dornreichenbach, Falkenhain, Frauwalde, Großzschepa, Heyda, Hohburg, Kleinzschepa, Körlitz, Kühnitzsch, Lüptitz, Mark Schönstädt, Meltewitz, Müglitz, Thammenhain, Voigtshain, Watzschwitz, Zschorna

- Erscheinung: monatlich

- Herausgeber:

Gemeinde Lossatal, Karl-Marx-Straße 14,
04808 Lossatal

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,

An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister
Uwe Weigelt, Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/
OT Falkenhain

und für den nichtamtlichen Teil: der jeweilige Verfasser

- Ansprechpartner:

Gemeinde Lossatal, Frau A. Naumann, amtsblatt@lossatal.eu,
Karl-Marx-Straße 14, 04808 Lossatal/OT Falkenhain,

Tel.: 034262 488-13,

- Homepage: Gemeinde Lossatal, www.lossatal.eu

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,

An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäfts-
führer ppa. Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 2,65 € oder zum Abholpreis von 31,80 € (inkl. MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,65 € pro Ausgabe über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Lossatal



Gemeindeverwaltung Lossatal Rathaus Falkenhain

Karl-Marx-Str. 14 • 04808 Lossatal
Telefon 034262 488-0 • info@lossatal.eu • www.lossatal.eu

Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr · Mi. 9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr · Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Bereich Bürgermeister

Sekretariat des Bürgermeisters	Frau Schmidt	034262 488-0
--------------------------------	--------------	--------------

Bereich Hauptamt

Hauptamt/Schulen	Frau Markus	034262 488-15
Ordnungsamt/Sicherheit/ Fundbüro	Frau Born	034262 488-16
Einwohnermeldeamt/Gewerbe	Frau Großmann	034262 488-17
Kultur u. Öffentlichkeitsarbeit	Frau A. Naumann	034262 488-13
Kindertagesstätten	Frau Rasser	034262 488-29
Personalangelegenheiten	Frau Lessing	034262 488-25
Hallenkoordinator	Frau Hempel	034262 488-32

Bereich Finanz- u. Bauwesen

Finanz- u. Bauwesen/Kämmerer	Herr Gebhardt	034262 488-21
Kassenverwalterin/Kämmerei	Frau Heiles	034262 488-22
Kasse und Bewirtschaftung/ Kämmerei	Frau C. Naumann	034262 488-23
Steuern und Abgaben	Frau Grüner	034262 488-28
Gebäude- u. Liegenschafts- management	Frau N. Jentzsch	034262 488-27
Bestattungswesen/Archiv	Frau Rasser	034262 488-29
SGL Bauverwaltung	Frau Richter	034262 488-30
Hoch- u. Tiefbau	Herr Kertscher	034262 488-26
Gewässer	Herr Zimmermann	034262 488-19
Anlagenbuchhaltung	Frau Stiller	034262 488-24

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Kapsdorfer Str. 36 • 04808 Lossatal/OT Hohburg
Telefon 034263 708-0

Öffnungszeiten:

Di. 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr · Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Betriebsleiter	Herr Winkelmann	034263 708-15
Komm. stellv. Betriebsleiterin/ Sachgebietsleiterin Verwaltung	Frau Reiche	034263 708-20
Sachbearbeiterin Immobilien	Frau Gastler	034263 708-17
Sekretariat/ Sachbearbeiterin Immobilien	Frau B. Jentzsch	034263 708-21
Bereitschaftstelefon Immobilien		015785044411
Sachgebietsleiter Abwasser	Herr R. Wittig	034263 708-18
Sachbearbeiterin Abwassergebühren	Frau Thieme	034263 708-26
Bereitschaftstelefon Abwasser		01603784290
Sachgebietsleiter Baureparaturen/ Hausmeisterdienste	Herr Mönicke	034263 708-13
Sachgebietsleiter Bauhof	Herr U. Wittig	015785533893

Bibliothek Hohburg

Kurze Straße 1 • 04808 Lossatal
Telefon 034263 70897

Öffnungszeiten

Di. 9 - 11:30 Uhr und 14 - 18 Uhr
Do. 9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr

Zweigstelle Lüptitz:

Öffnungszeiten

Mi. 15 - 17 Uhr

Bibliothek Falkenhain

Karl-Marx-Straße 39 • 04808 Lossatal
Telefon 034262 441616

Öffnungszeiten

Di. 16 - 18 Uhr · Do. 11 - 18 Uhr

Aktuelles aus dem Rathaus



• Hauptamt

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 12.04.2017 wurde folgender Beschluss gefasst

GR-15-76-II-17 Grundsatzbeschluss zu Altersteilzeitverträgen

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.05.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschluss-Nr.:

- GR-1-77-II-17 Abwägung zur 2. verkürzten und beschränkten Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur „Ergänzungssatzung an der Jahnstraße in Hohburg“ der Gemeinde Lossatal
- GR-2-77-II-17 Satzungsbeschluss zur „Ergänzungssatzung an der Jahnstraße in Hohburg“ der Gemeinde Lossatal
- GR-3-77-II-17 Fortschreibung des Planansatzes Brachflächenrevitalisierung zum Haushaltsplan 2017
- GR-4-77-II-17 Grundsatzbeschluss: Parkplatzbau zum Schul-, Gesundheits- und Seniorensportzentrum Falkenhain
- GR-5-77-II-17 Verkauf des Flurstückes 206/25 Gemarkung Großzscheпа
- GR-6-77-II-17 Belastungsvollmacht für das Flurstück 206/25 Gemarkung Großzscheпа
- GR-7-77-II-17 Verkauf des Flurstückes 751/1 Gemarkung Großzscheпа
- GR-8-77-II-17 Belastungsvollmacht für das Flurstück 751/1 Gemarkung Großzscheпа
- GR-9-77-II-17 Erwerb des Flurstückes 31/2 Gemarkung Dornreichenbach
- GR-10-77-II-17 Erwerb des Flurstückes 282/5 Gemarkung Hohburg
- GR-11-77-II-17 Erwerb des Flurstückes 282/6 Gemarkung Hohburg
- GR-13-77-II-17 Annahme und Verwendung von Spenden für die Kindertagesstätte Thammenhain lt. Spendenliste
- GR-14-77-II-17 Annahme und Verwendung von Spenden für das Projekt Ostereier-Aktion 2017 für die Kindereinrichtungen Falkenhain und Thammenhain
- GR-15-77-II-17 Annahme und Verwendung einer Spende vom 12.04.2017 für die Kindertagesstätte Thammenhain
- GR-16-77-II-17 Annahme und Verwendung von Spenden für das Dorfjubiläum „525 Jahre Watzschwitz“ vom 17.06.2017 – 18.06.2017 lt. Spendenliste
- GR-17-77-II-17 Annahme und Verwendung einer Spende vom 24.04.2017 für das Dorfjubiläum „525 Jahre Watzschwitz“ vom 17.06.2017 – 18.06.2017
- GR-18-77-II-17 Annahme und Verwendung einer Spende vom 13.04.2017 für das Dorfjubiläum „525 Jahre Watzschwitz“ vom 17.06.2017 – 18.06.2017

Erster Feuerwehrball der Gemeinde Lossatal



Als Dankeschön und Anerkennung für ihren selbstlosen und ehrenamtlichen Einsatz fand am 22.04.2017 im neu errichteten Schul-, Gesundheits- und Seniorensportzentrum Falkenhain der erste Feuerwehrball unserer acht Ortswehren statt. Sowohl die Kameraden als auch weitere geladene Gäste der Veranstaltung lobten den gelungenen Abend und gaben ihrer Hoffnung Ausdruck, ein solches Event für zukünftige Jahre wieder einmal einzuplanen. Während des Festes wurde auf Initiative der Freiwilligen Feuerwehr Hohburg zu einer spontanen Spendensammlung für das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig aufgerufen, die einen Erlös von 610,00 € erbrachte. Herzlichen Dank an die Initiatoren und Spender! Gleichzeitig möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns bei der Kartoffellagerhaus GmbH Falkenhain, Herrn Klamt, für die großzügige finanzielle Unterstützung zur Ausrichtung des Abends bedanken.



Band B.O.R.N. 4

Dank auch an die Mitarbeiter unseres Wirtschaftsbetriebes für den reibungslosen Auf- und Abbau, das Team vom Gasthof „Stern“ Thammenhain für die gute Bewirtung, die Diskothek M. T. L. Music und die Band B.O.R.N. 4 für die musikalische Umrahmung, die Gärtnerei Krause Lüptitz für die Ausgestaltung der Halle sowie die Busunternehmen Liebelt Zschorna und Vetter Falkenhain, die für den Transport der Kameraden zuständig waren.

*Born
Ordnung und Sicherheit*

Sitzung des Gemeinderates Lossatal

Die nächste Gemeinderatssitzung des Gemeinderates Lossatal findet wie folgt statt:

Mittwoch 07.06.2017 um 19:30 Uhr, in der Oberschule im Lossatal

Liebe Bürgerinnen und Bürger, werte Vereine,

hiermit möchte die Gemeindeverwaltung Lossatal darauf aufmerksam machen, dass in unseren Sporthallen Hohburg, Falkenhain und Lüptitz noch freie Kapazitäten bestehen. Wer also die Hallen für sportliche Zwecke nutzen möchte, meldet sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Lossatal, Frau Hempel (Tel.: 034262 488-32).

• Ortschaftsrat Falkenhain mit den Ortsteilen Frauwalde und Heyda



Liebe Einwohner von Falkenhain, Frauwalde und Heyda,

der Ortschaftsrat hatte in seiner vergangenen Sitzung über die Verwendung der ortschaftsbezogenen Ansätze beraten. Diese Geldmittel stellt die Gemeinde dem Ortschaftsrat unter anderem für die Pflege des Ortsbildes, Vereinsförderung, Förderung der Heimat- und Brauchtumpflege und Repräsentation in Ortschaftsangelegenheiten zur Verfügung.

Da die unansehnlichen Reste unserer Begrüßungsschilder an den Ortseingängen im vergangenen Jahr zurückgebaut wurden, sollen unsere Einwohner und Gäste wieder „herzlich willkommen“ heißen und die entsprechenden Tafeln erneuert werden.

Der Ortschaftsrat ruft zur Beteiligung der Gestaltung der Begrüßungsschilder an den Ortseingängen auf und bittet um Zusage von Ideen oder Gestaltungsvorschlägen bis zum 1. August 2017. Die Siegerin/der Sieger wird prämiert!

Hinsichtlich der Gestaltung möchten wir die Einwohnerinnen und Einwohner an der Ideenfindung und Gestaltung beteiligen.

Ich wünsche Ihnen nun viele Ideen und Kreativität bei der Umsetzung.

Bei Fragen oder Anregungen sprechen Sie uns an! Der Ortschaftsrat freut sich auch über Ihre Teilnahme an den Sitzungen. Sie sind herzlich willkommen. Unsere nächste Ortschaftsratssitzung findet am **05.06.2017** um 19.00 Uhr im Rathaus Falkenhain statt. Bitte beachten Sie dazu auch die Aushänge.

Ihre Ortsvorsteherin Christiane Hörnig

• Ortschaftsrat Hohburg mit den Ortsteilen Kleinzschepa, Müglitz und Watzschwitz

Liebe Mitbürger der Ortschaften Hohburg, Kleinzschepa, Müglitz und Watzschwitz

der Mai ist gekommen und die Natur ist sichtbar erwacht, das Grün der Hecken und Sträuchern ist eine Augenweide. Leider gibt es immer noch Zeitgenossen, die ihre Abfälle vom Heckenschneiden einfach in die Landschaft oder in den Wald werfen anstatt dies ordentlich zu entsorgen, schade eigentlich.

Um die Ortschaft Hohburg in touristischer Sicht weiter positiv zu gestalten ist es erforderlich die aufgestellten Ruhebänke an den Rundwanderwegen in einem ordentlichen Zustand zu erhalten.

Angeregt wurde in der letzten Ortschaftsratssitzung „Bankpaten“ zu finden, welche sich dann um den ordentlichen Zustand der einzelnen Bank kümmern. Wenn Sie also Lust haben hier mitzuwirken, wenden Sie sich bitte an den Ortschaftsrat.

Erfreut hat mich, dass das Maibaumaufstellen in Hohburg guten Anklang fand und reichlich besucht wurde. Die Feuerwehr Hohburg hat hier wieder einmal mehr bewiesen, wie wichtig eine solche Einrichtung ist. Danke für die Mühen.

Auch das Hexenfeuer in Kleinzschepa wurde gut besucht, die Organisatoren haben wieder eine herrliche Hexenpuppe gestaltet.

Der vom Sportverein Hohburg organisierte Steinbruchlauf am 1. Mai wurde wieder gut angenommen.

525 Jahre Watzschwitz wird am 17./18. Juni 2017 gefeiert, die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren, also Termin vormerken. Für das bevorstehende Pfingstfest wünsche ich Ihnen ein paar besinnliche Tage.

*Ihr Ortsvorsteher
Peter Brendler*

• Ordnungsamt

An alle Hundehalterinnen und Hundehalter!

In unserer Gemeindeverwaltung gehen immer wieder Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Flächen ein. Derartige Verschmutzungen bieten einen unerfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung. Es ist des Öfteren festzustellen, dass Gehwege, Grünflächen und leider auch Kinderspielplätze mit Hundekot verunreinigt sind. Durch diese Verunreinigungen können Krankheiten übertragen werden, so dass gesundheitliche Gefahren, zum Beispiel für spielende Kinder nicht auszuschließen sind.

Natürlich „muss“ der Hund auch einmal – aber Hundekot auf Fußwegen, Spielplätzen und Grünanlagen ist nicht nur ekelhaft, sondern auch gesundheitsschädlich. Leidtragende sind unter anderem Passanten und Spaziergänger, die in die „Häufchen“ hineintreten und Straßenanlieger sowie Mitarbeiter unseres Wirtschaftsbetriebes, die den Hundekot entfernen müssen.

Also achten Sie darauf, wo Ihr Hund sein „Geschäft“ erledigt. Öffentliche Wege, Plätze, Grünflächen und Kinderspielplätze sind dafür tabu!

Sollte Ihr Hund dennoch an einer der genannten Stellen sein „Geschäft“ verrichten, sind Sie dazu verpflichtet, die Hinterlassenschaft zu beseitigen. Hundekot ist Abfall und gehört in die Restmülltonne. Nehmen Sie zum Gassigehen eine Tüte mit und sammeln Sie den Kot Ihres Vierbeiners ein.

So tragen Sie mit dazu bei, unser Dorf sauber zu halten.

*Born
Ordnung und Sicherheit*

Schutz wild lebender Tiere vor Feuerwerken

Die allgemein verbreitete Zunahme an Feuerwerken und die damit einhergehenden Störungen wild lebender Tiere sind Anlass, nochmals auf die Rechtslage insbesondere auf den Erlass des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft vom 28. Dezember 2006 hinzuweisen.

Nach § 39 Absatz 1 Nr. 1 Bundesnaturschutzgesetz ist es verboten, wild lebende Tiere mutwillig oder ohne vernünftigen Grund zu beunruhigen. Nach § 44 Absatz 1 Nr. 2 Bundesnaturschutzgesetz besteht zudem ein Störungsverbot für streng geschützte Tiere und Europäische Vogelarten. Das Abbrennen von Feuerwerken führt in der Regel zur Beunruhigung und ernsthaften Störung der normalen Lebensweise wild lebender Tiere, so z. B. bei der Nahrungsaufnahme, bei der Balz, beim Schlafen, Brüten, Betreuen des Nachwuchses. Derartige Störungen führen typischerweise zu sichtbaren Reaktionen, wie Flucht, Verdrücken, Angstreaktionen von Jungtieren. Im Rahmen der Fortschreibung des sächsischen Artenschutzprogramms „Weißstorch“ verständigten sich die Naturschutzbehörden auf negativ beeinträchtigende Einzelereignisse, welche geeignet sind, Weißstörche zu beunruhigen und zu stören. Dazu gehören Feuerwerke, die im Abstand von 1.000 Metern von besetzten Neststandorten des Weißstorches im Brutzeitraum 15. Februar bis 15. September untersagt werden sollen.

Im Territorium der Gemeinde Lossatal befinden sich in den Ortsteilen Falkenhain, Großschepa und Körlitz Neststandorte des Weißstorches. Es wird darauf hingewiesen, dass während des genannten Zeitraumes im Umkreis von 1000 m zum Neststandort die Genehmigung von Feuerwerken nicht möglich ist.

*Born
Ordnung und Sicherheit*

• Einwohnermeldeamt

Wahlhelfer zur Bundestagswahl 2017 gesucht

Für die Durchführung der Bundestagswahl am 24.09.2017 werden zur Bildung der Wahlvorstände ehrenamtliche Wahlhelfer für die Lossataler Wahllokale in Dornreichenbach, Falkenhain, Großschepa, Hohburg, Kühnitzsch, Lüptitz, Meltewitz, und Thammenhain gesucht. Interessierte Bürger können sich telefo-

nisch bei Frau Großmann im Rathaus in Falkenhain, Tel. 034262 488-17 melden.

Sie können auch die nachstehende Bereitschaftserklärung ausfüllen und bei der Gemeinde Lossatal abgeben.



Bereitschaftserklärung zum Einsatz als Wahlhelfer bei der Bundestagswahl 2017

Hiermit erkläre ich mich bereit, bei der Bundestagswahl am 24.09.2017 eine ehrenamtliche Tätigkeit als Wahlhelfer zu übernehmen. Ich versichere, dass ich zu dieser Wahl in der Gemeinde wahlberechtigt bin.

Mir ist bekannt, dass die Gemeinde Lossatal meine Angaben in einer Datei speichern darf.

Meine Angaben dürfen auch für künftige Wahlen verarbeitet werden, wenn ich dieser Verarbeitung nicht widerspreche.

- ☐ Ich widerspreche nicht
☐ Ich widerspreche

der Verarbeitung der Daten für künftige Wahlen und Abstimmungen.

Sollte ich nach meiner Berufung verhindert sein, das mir aufgetragene Amt anzutreten, werde ich diese der Gemeinde Lossatal unverzüglich mitteilen.

Name:

Vorname:

Adresse:

.....

.....

Erreichbarkeit

.....

Telefon, Fax, E-Mail

.....

Ort, Datum Unterschrift

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“



Sitzung des Betriebsausschusses

Die nächste Betriebsausschusssitzung findet wie folgt statt:
Dienstag, 27.06.2017, 19:00 Uhr im Rathaus Falkenhain – Sitzungssaal -

Erinnerung an fällige Zahlungstermine 2017

Folgende Gebühren für den Bereich Abwasser werden 2017 noch fällig:

- | | |
|-------------------|-----------------------------------|
| 15.06.2017 | 2. Vorauszahlung für 2017 |
| 15.09.2017 | 3. Vorauszahlung für 2017 |
| 15.11.2017 | 4. Vorauszahlung für 2017. |

Weitere individuelle Zahlungstermine entnehmen Sie bitte Ihren jeweiligen Bescheiden. Wir bitten, diese einzuhalten bzw. bei Teilnahme am Lastschriftverfahren für die entsprechende Deckung auf dem Konto zu sorgen. Damit werden zusätzliche Kosten vermieden, denn für jede zurückgebuchte Lastschrift berechnen die

Banken uns Gebühren, welche wir unvermindert an Sie weiterbelasten müssen.

Möchten Sie in Zukunft Ihre Abwassergebühren auch bequem von uns einziehen lassen, dann erhalten Sie dafür in unserer Gemeinde Lossatal/EB WB – Abteilung Abwasser das erforderliche SEPA-Basis-Lastschriftmandat.

Alternativ dazu kann dieses auch von unserer Internetseite www.lossatal.eu unter der Rubrik Organisation - Formulare – SEPA – Basis – Lastschriftmandat – „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“ heruntergeladen werden.

Falls Sie nicht am bequemen Lastschritteinzug teilnehmen, zahlen Sie bitte unter Angabe Ihrer **Kundennummer** auf das Konto der Gemeinde Lossatal Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“

Sparkasse Muldentale

IBAN DE18 8605 0200 1020 0044 32

BIC SOLADES1GRM.

Hohburg, 08.05.2017

Thieme

Sachbearbeiterin Abwassergebühren

Information zu Eichfristen von Zweitzählern (Gartenzähler)

Das Mess- und Eichgesetz (MessEG) wurde am 25.07.2013 verabschiedet und ist seit dem 01.01.2015 in Kraft getreten.

Meldepflicht für geeichte und konformitätsbewertete Messgeräte gemäß § 32

Seit 01.01.2015 müssen alle neu geeichten, bzw. konformitätsbewerteten Zähler an eine nach Landesrecht zuständige Behörde gemeldet werden. In der Regel ist das die **Landeseichbehörde (www.eichamt.de)**. Meldepflichtig ist der Hauseigentümer, bzw. die Wohneigentümergeinschaft. Innerhalb 6 Wochen nach Inbetriebnahme müssen die folgenden Daten gemeldet werden:

- **Geräteart:** Wasserzähler, Wärmezähler, usw.
- **Hersteller:** gemäß Kennzeichnung auf dem Zähler
- **Typbezeichnung:** gemäß Kennzeichnung auf dem Zähler
- **Jahr der Kennzeichnung des Messgeräts:** „Eichjahr“
- **Anschrift desjenigen, der das Messgerät „verwendet“:** in der Regel der Gebäudeeigentümer

1. Eichpflicht von Wasserzählern

Wasserzähler, die im geschäftlichen Verkehr verwendet werden, müssen geeicht sein. Dazu zählen die Zweitzähler für die Absetzung von Abwassermengen bzw. für die Zusetzung von Abwassermengen von öffentlichem Trink- und Brauchwasser.

2. Eichgültigkeit

Die Eichung oder Beglaubigung gilt nicht unbegrenzt. Für Kaltwasserzähler beträgt die Gültigkeitsdauer **6 Jahre**. Somit können alle Zweitzähler nach Ablauf der gesetzlichen Eichfrist von der Gemeinde Lossatal EB/Wirtschaftsbetrieb – Abteilung Abwasser nicht mehr berücksichtigt werden und für alle Messeinrichtungen für Trink- und Brauchwasser würde eine pauschale Berechnung erfolgen.

Wir möchten Sie vorsorglich darauf hinweisen, dass Sie als Grundstückseigentümer für den Austausch dieser Zweitzähler im eigenen Interesse zu sorgen haben.

3. Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage zu den Hinweisen sind in folgenden Gesetzen und Verordnung zu finden:

- Mess- und Eichgesetz vom 25.07.2013 (BGBl. I S. 2722, 2723), dass zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.04.2016 (BGBl. I S. 718) geändert worden ist.
- Mess- und Eichverordnung vom 11.12.2014 (BGBl. I S. 2010, 2011), die zuletzt durch Artikel 16 Absatz 7 des Gesetzes vom 10.03.2017 (BGBl. I S. 420) geändert worden ist.

Für das jetzige Abrechnungsjahr 2017 werden die Zählerstände der noch vorhandenen Messeinrichtung akzeptiert. Ein Zählerwechsel, hat **spätestens bis zum 31.12.2017** zu erfolgen.

Die Kosten für den Zählerwechsel hat der Grundstückseigentümer zu tragen.

Des Weiteren weisen wir Sie vorsorglich drauf hin, dass die Abnahme des Absetzungszählers (Gartenzähler) ab 01.01.2018, gemäß unserer Verwaltungskostenersatzung/Kostenverzeichnis lfd. Nr. 2.1., kostenpflichtig wird.

Nicht jeder Wasserzähler ist für eine Eichung/Zulassung geeignet. Nur Zähler und Wasseruhren mit einer EWG-Zulassung oder einer nationalen Zulassung (MID) und der sich hieraus ergebenden Kennzeichnung sind für die Beglaubigung vorgesehen.

Die Verwendung eines Messgeräts, das nicht geeicht wurde, oder von einem Zähler mit abgelaufener Eichfrist ist eine Ordnungswidrigkeit, die mit Bußgeldern geahndet wird.

Hohburg, 08.05.2017

Thieme

Sachbearbeiterin Abwassergebühren

Wir gratulieren

Geburtstagskinder Monat Juni 2017

Dornreichenbach

Hildegard Döring	13.06.	95. Geburtstag
Reinhard Suckale	22.06.	85. Geburtstag

Falkenhain

Sonja Wittig	29.06.	85. Geburtstag
--------------	--------	----------------

Großzscheпа

Lothar Dewoske	13.06.	90. Geburtstag
----------------	--------	----------------

Heyda

Günther Ulbricht	10.06.	80. Geburtstag
------------------	--------	----------------

Hohburg

Thea Wenzel	11.06.	80. Geburtstag
Lothar Bachstein	18.06.	85. Geburtstag
Ruth Becker	25.06.	80. Geburtstag
Christine Theinert	27.06.	70. Geburtstag

Mark Schönstädt

Erika Raguse	27.06.	75. Geburtstag
--------------	--------	----------------

Müglentz

Margot Gniech	19.06.	80. Geburtstag
---------------	--------	----------------

Thammenhain

Joachim Arnold	21.06.	80. Geburtstag
----------------	--------	----------------

Zschorna

Rosmarie Lorenz	02.06.	75. Geburtstag
-----------------	--------	----------------

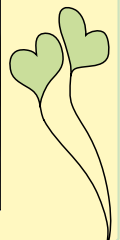
*Kinder erfrischen das Leben und erfreuen das Herz.
Friedrich Schleiermacher*

Die Gemeinde Lossatal gratuliert den glücklichen Eltern
Silvana und Ivo Stange
zur Geburt ihres Sohnes



Pepe

geboren am 06.04.2017
3680 g * 53 cm



„Geburtstage sind die Jahresringe des Lebens. Mit jedem Jahr ist man wieder ein Stück gewachsen.“
- Cornelia Sander -

95 Jahre wurde
Frau Elfriede Dost
aus Dornreichenbach



90 Jahre wurde
Frau Brigitta Karnahl
aus Großzscheпа



95 Jahre wurde
Frau Gertrud Börner
aus Lüptitz



Die Gemeinde Lossatal gratuliert allen Jubilaren recht herzlich.

Die Gemeinde Lossatal gratuliert dem
Ehepaar Annemarie und Armin Börner
aus Frauwalde
nachträglich sehr herzlich zur
„Diamantenen Hochzeit“

am 6. April 2017 und wünscht dem Ehepaar Börner für den weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.



Ehepaar Irmtraut und Gotthardt Hennig
aus Frauwalde
nachträglich sehr herzlich zur
„Diamantenen Hochzeit“

am 21. April 2017 und wünscht dem Ehepaar Hennig für den weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburtstag

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / lightwavemedia

Einrichtungen der Gemeinde Lossatal

• Kindertagesstätte „Käferparadies“ Thammenhain

Jeder Ritter, jedes Burgfräulein und das ganze Volk, welche freundlichen Herzens sind, sind uns willkommen zu unserem grandiosen mittelalterlichen Spektakel

am 17. Juno anno 2017 ab 3 Uhr am Nachmittage auf dem Spielplatze der Burg Käferstein zu Thammenhain.

Möget ihr kommen zu lustigen Schabernack und mittelalterlichen Markttreiben im schönsten Gewande.

Kommet Ihr ungewandet (ohne Mittelalterverkleidung), zahlt Ihr einen geringfügigen Wegezoll von 1 Taler.



Programm:

- 15.00 Uhr Eröffnung des Spectaculum mit einem Programm unserer kleinen Burgfrowileyn, Rittersleut und dem Fußvolk „Burgfest auf Käferstein“
- 15.30 Uhr Ausschank schwarzer Brühe und Kuchen – Mägdle und Gesellen bieten Närrisches feil, wie Püppchen basteln, Malen, Ketten fädeln, Bogenschießen, Schwerter bauen und Schminkerei
- 16.00 Uhr Eröffnung unserer Tombola
Allerlei mittelalterliche Tanzerei

- 16.30 Uhr Zauberei und Hexerei auf Schloss Hogwarts – spannende Kinderzaubershow vor einem Original Bühnenbild aus dem Harry Potter Schloss
- 17.30 Uhr Wettbewerbe für tapfere kleine und große Leut'
- 18.00 Uhr Märchenspiel der Eltern „König Drosselbart“

- 19.00 Uhr Herrschaft und Gesinde ziehen durchs Dorf begleitet von Dudelsackmusik
- 20.00 Uhr Mittelalterliches Getanze und schräge Pausenmusike



Fresset und saufet, tanzt und raufet, habt all beisammen eine fröhliche Zeit.

Euer Volk aus Burg Käferstein

• Kindertagesstätte „Hohburger Zwerge“

Frühjahrsputz bei den Hohburger Zwergen

Getreu dem Motto: „Viele Hände schnelles Ende!“, trafen sich viele fleißige Helfer am 08.04.2017 in der AWO Kindertagesstätte „Hohburger Zwerge“ in Hohburg zum Frühjahrsputz. Durch die engagierte Unterstützung der Eltern entstand ein neuer Krippen-

zaun, Spielgeräte bekamen einen neuen Anstrich, der Sinnespfad wurde erneuert und ein Hochbeet für kleine Gärtner entstand. Dabei unterstützte uns die Firma Gärtnerei und Landschaftsbau Löbel tatkräftig. Auf diesem Wege möchten wir allen fleißi-

gen Eltern, Kindern, unserem Hausmeister und den Erzieherinnen, großen Dank für die zahlreiche Unterstützung aussprechen.

Das Team der AWO Kindertagesstätte „Hohburger Zwerge.“



• Grundschule Hohburg

Ein weiterer Wettkampf für die zweiten Klassen fand am 15.03. in Wurzen statt. Sieben Grundschulen kämpften beim „Ball unter die Leine“ - Turnier um die meisten Punkte. Nach zwei gewonnen Spielen in der Vorrunde verlor unsere Mannschaft in der Endrunde zwei Spiele und fuhr mit dem unglücklichen vierten Platz nach Hause.

Es spielten:

*hintere Reihe: Niclas Jacob, Nils Beyersdorf, Christoph Schräpler, Luca Becker, Yves Ziegler
vorn: Helena Bartsch, Lucie Wald, Kimi Pannasch, Annika Schmidt, Svea Eckelmann*

*Silke Winkler
Sportlehrerin*



Woher kommt unsere Milch?

Dieser Frage sind die zweiten Klassen nachgegangen und machten sich am 27.04. auf den Weg nach Falkenhain. Im Milchviehbetrieb von Herrn Sjoerd Elbers wurden wir herzlich empfangen. Beim Rundgang durch die Anlage waren wir sehr über die große Anzahl der Milchkühe, die vielen niedlichen Kälbchen und die viele Arbeit erstaunt. Herr Elbers beantwortete unsere Fragen und konnte auch unsere Neugier wecken. Es war ja so interessant! Wer gut aufgepasst hat konnte am Ende das vorbereitete Quiz richtig lösen und fand „Leckerer Milchgenuss“ heraus. Den durften dann alle probieren, denn aus der Molkerei Falkenhain wurde für uns frische Milch angeliefert. Einfach LECKER!

Nun wollten wir dem Weg der Milch folgen. In der Molkerei erklärte uns Herr Ebert die Milchverarbeitung und Käseherstellung. Anhand eines Filmes wurden uns die vielen Stationen bis zum fertigen Käse gezeigt. Den hatte Frau Ebert zum Kosten auch schon aufgetischt. Ja einfach lecker oder eben Geschmackssache!

Auf diesem Weg nochmals ein Dankeschön dem Team des Milchviehbetriebes, Familie Ebert sowie dem Busunternehmen Vetter -



Reisen für die Überlandfahrt.

Die zweiten Klassen der GS Hohburg

Neue Bücher in der Bibliothek

Auch in diesem Jahr erhalten die Bibliotheken Hohburg und Falkenhain wieder Fördermittel vom Kulturraum Leipziger Raum. Durch Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns können nun neue Romane, Kinderbücher, DVD und Hörspiele gekauft werden.

In Hohburg sind bereits die ersten bestellten Bücher eingetroffen. Darunter der fünfte Band der Clifton-Saga. Das ist ein spannendes historisches Familienepos des 20. Jahrhunderts, dessen neuer Roman

bereits von einigen Lesern erwartet wird. Auch die Bücher „Sie werden lachen“ von Katrin Weber und „Das gabs früher nicht“ von Bernd-Lutz Lange werden bestimmt viele Leser finden. Neu ist auch der Roman „Die Geschichte der Bienen“. Er beschäftigt sich mit dem Bienensterben und damit wie wichtig die Bienen für uns Menschen sind. Wer Freude am Lesen hat, sollte doch mal in einer der beiden Bibliotheken vorbeischauen. Bestimmt ist auch etwas für Sie dabei!



• Ortsfeuerwehr Hohburg

Nachruf

Wir, die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohburg trauern um ein langjähriges Mitglied unserer Feuerwehr, wir trauern um unseren Kameraden

Herbert Goldammer

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Die Freiwillige Feuerwehr Hohburg

• Ortsfeuerwehr Lüptitz

SONNENWENDFEUER 2017

Am 23.06.2017

**ab 20 Uhr auf dem
Wolfsberg**

**19:30 Uhr
Treffen zum Lampionumzug
an der Kegelbahn**

**Fakeln sowie Lampions sind
mitzubringen**

**Für das leibliche Wohl
sorgt die Feuerwehr**

**Für unsere älteren Mitbürger sind
Sitzmöglichkeiten vorhanden**



**Herzlich willkommen heißt Sie Ihre
Freiwillige Feuerwehr Lüptitz**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Kultur- und Vereinsleben

Maibaumstellen Kühnitzsch



Auch in diesem Jahr wurde durch freiwillige Helfer der Maibaum gebunden, welcher dann am 29.04.2017 durch unsere starken Männer aufgestellt wurde. Anschließend wurde er bei gemütlicher Runde eingeweiht. Für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Auch für Unterhaltung wurde durch DJ M gesorgt.

Martina Kertscher

15. Walpurgisnacht in Kleinzschepa



Am 30. April wurde in unserem Dorf der Winter endgültig verjagt. Dazu wurde eine von Familie Freudenberg phantasievoll gebastelte Hexe verbrannt. Für die Errichtung des Scheiterhaufens waren Einwohner von Kleinzschepa zuständig. Das Wetter war besser als vorausgesagt. Es kamen zahlreiche Besucher. Man konnte Schwein vom Spieß verzehren, Maibowle trinken, hat Bekannte getroffen und konnte sich zu vorgerückter Stunde am Feuer und mit Glühwein aufwärmen.

Allen Organisatoren und Helfern vielen Dank.

Veranstaltungen im Juni 2017

04.06. 15.00 Uhr	Country- & Partysound-Konzert im Obstgarten Steinarbeiterhaus Hohburg
05.06. 10 - 17 Uhr	Heimat- und Mühlenverein Kühnitzsch e. V. – Deutscher Mühlentag, Bockwindmühle Kühnitzsch
09.06. 19.00 Uhr	Gaststätte „Zum Lossatal“ Hohburg – 8. Sommerpreisskat
10.06. 15.00 Uhr	Dornreichenbacher Kinder- und Dorffest
11.06. 13.00 Uhr	Heimatumuseum Großzschepe e. V. - 21. Museumstag, Museumshof
17.06.	Falkenhainer SV 1898 e. V. - Volleyballturnier
17. - 18.06.	525-Jahre Watzschwitz
23.06. 20.00 Uhr	FW Lüptitz - Sommersonnenwendfeuer auf dem Wolfsberg
24.06. 14.30 Uhr	25. Kühnitzscher Teichfest/10 Jahre Feuerwehrförderverein Kühnitzsch e. V.
24.06.	69 Jahre Kleingärtnerverein „Eigene Scholle“ Lüptitz e. V. sowie Kinder- und Gartenfest
24.06. 19.00 Uhr	Heimatverein Frauwalde 1999 e. V. – Sommerfest & Radtour



Jagdgenossenschaft Hohburg

Zu der Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Hohburg am Donnerstag, dem 1. Juni 2017 um 19.00 Uhr, im Gasthaus „Zum Lossatal“ in Hohburg, ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk der ehemaligen Gemeinde Hohburg gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf eine recht herzliche

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung.

Tagesordnung

1. Bericht des Jagdvorstehers zum Jagdjahr
2. Bericht des Kassenführers zum Kassenabschluss des Jagdjahres
3. Beratung und Beschlussfassung zum Reinertrag und zur Entlastung des Kassenführers
4. Beratung und Beschluss zu Maßnahmen nach § 14 der Satzung
5. Beratung und Beschluss zu einer Abrundungsvereinbarung mit der Eigenjagd Nischwitz
7. Beratung und Beschluss zu einer Vereinbarung mit der Vermögens- und Agrargenossenschaft Lüptitz
6. Bericht der Jagdpächter der Jagdbögen
7. Vorbereitung Jagdvergnügen
8. Sonstiges

Anmerkungen:

Die Beschlussvorlagen und das Protokoll der letzten JG Versammlung können vor der Jagdgenossenschaftsversammlung ab dem 25.05.2017 beim Jagdgenossen Dietrich Lehne in Hohburg eingesehen werden. Termine sind direkt zu vereinbaren. Tischvorlagen sind ausdrücklich nicht zulässig. Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch einen volljährigen, schriftlich bevollmächtigten Vertreter vertreten lassen. Ein bevollmächtigter Vertreter darf für höchstens drei Jagdgenossen die Flächen vertreten. Zur Komplettierung des Jagdkatasters haben alle Jagdgenossen, bei denen sich die Grundstücksverhältnisse seit der letzten Jagdgenossenschaftsversammlung geändert haben, oder die dem Jagdvorstand noch nicht die aktuellen Grundstücksverhältnisse gemeldet haben, dem Jagdvorsteher alle zur Führung des Jagdkatasters erforderlichen Unterlagen vor Ausübung der Mitgliedschaftsrechte vorzulegen.

Der Jagdvorsteher der Jagdgenossenschaft Hohburg
gez. Rainer Seifert

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Falkenhain mit Frauwalde und Heyda

Zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Falkenhain

am Freitag, dem 16.06.2017, um 19.00 Uhr

im Vereinshaus des Heimatverein Frauwalde e. V., Erlenweg 7, 04848 Lossatal OT Frauwalde

werden hiermit alle Eigentümer von bejagbaren Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Falkenhain gehören, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht Vorstand, Kassenführer und Rechnungsprüfer
3. Bericht der Jagdpächter
4. Beschlussfassung:
 - Berichte
 - Entlastung von Vorstand und Kassenführer
 - Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
5. Sonstiges

*Grüneberg
Jagdvorsteher*

• Falkenhainer Sportverein 1898 e. V.

Turnbezirksmeisterschaften Markkleeberg und Leipzig

Erwin Töpler und Julian Richter fahren zu den Sachsenmeisterschaften



Oben J. Ernst, Mitte v. l. E. Töpler, J. Richter, u. v. l. N. Fischer, L. Grüneberg



V. l. M. Winkler, J. Klamt, M. Riedel, A. Rudolf, H. Kretzschmar, N. Bukau

Vom 31. März bis zum 9. April fanden die diesjährigen Turnbezirksmeisterschaften in Leipzig statt. Für die meisten Turner und Turnerinnen des Falkenhainer Sportvereins sind dies die wichtigsten Ausscheide des Jahres. Leider ist es nur wenigen gegönnt, an den Sachsenmeisterschaften teilzunehmen, da sich nur bestimmte Leistungs- und Altersklassen qualifizieren dürfen. Eingeläutet wurden die Turnbezirksmeisterschaften durch unsere 9-jährigen Pflichtjungen. Schon zum Karl-Haupt-Pokalturnen zeigten sie beste Leistungen und konnten diese zwei Wochen später wieder abrufen. Als Mann-

schaft ließen Nils Fischer, Linus Grüneberg, Erwin Töpler, Jason Ernst und Julian Richter Mannschaften aus Oschatz, der DHfK Leipzig sowie Markkleeberg hinter sich. Sie erturnten sich den zweiten Platz mit 225,10 Punkten. Der Falkenhainer Erwin Töpler wurde sogar Vize-Bezirksmeister und qualifizierte sich zusammen mit seinem Teamkollegen Julian Richter für die Sächsischen Meisterschaften im Einzel am 14. Mai in Chemnitz. Einen erfolgreichen Wettkampf absolvierte auch Sebastian Böhme vom Falkenhainer SV. In der Leistungsklasse (LK) 3 der 30- bis 34-Jährigen erturnte er sich mit 47,20 P. die Silbermedaille. Auch die erfolgreichsten Falkenhainer Mädels zu den Turnbezirksmeisterschaften sollen nicht unerwähnt bleiben. In der LK 4 der 14- bis 15-Jährigen konnte sich Joscelin Haseloff eine Bronzemedaille trotz Sturzes vom Balken sichern. Keine Chancen hatten die Turnerinnen in der LK 4 der 18- bis 29-Jährigen gegen Juliane Klamt, die einen optimalen Wettkampf ablieferte und verdient Turnbezirksmeisterin mit fast einem Punkt Vorsprung vor der Zweitplatzierten Caroline Porsch (Turbine Leipzig) wurde. Erwin Töpler und Julian Richter wünschen wir für die Sachsenmeisterschaften viel Erfolg!

K. Böhme

Ergebnisse

Pflicht AK - 9 w.

1. Sanamea Glatzel (Lpz.-Plagwitz) 52,25 P.
2. Änni Mäde (DHfK) 51,80 P.



V. l. J. Haseloff, L. Steyer, L. Liebig

3. Marlene Metzger (Lpz.-Plagwitz) 51,30 P.
19. Kimi Pannasch (FSV) 47,75 P.
33. Kimberly Winter (FSV) 44,60 P.

Pflicht AK - 9 m.

1. Willem Schulz (DHfK) 76,55 P.
2. Erwin Töpler (FSV) 75,80 P.
3. Nathan Westphal (DHfK) 75,55 P.



O. v. l. E. Pluntke, H. Zschoernack, M. Neustadt, Trainerin C. Anders, u. v. l. A. Richter, K. Pannasch

4. Julian Richter (FSV) 75,40 P.
10. Nils Fischer (FSV) 72,75 P.
13. Jason Ernst (FSV) 70,95 P.
16. Linus Grüneberg (FSV) 69,50 P.

Pflicht AK - 9 m. Mannschaft

1. DHfK 230,15 P.
2. FSV 225,10 P.
3. Oschatz 215,70 P.

Pflicht AK 10/11 w.

1. Melanie Hüfner (Turbine Lpz.) 56,60 P.
2. Josefine Weituschat (Lpz.-Plagwitz) 55,65 P.
3. Arielle Krause (Lpz.-Engelsdorf) 55,60 P.
6. Hannah Zschoernack (FSV) 55,00 P.
18. Mia Neustadt (FSV) 53,30 P.
22. Angelina Richter (FSV) 52,30 P.
29. Emma Pluntke (FSV) 50,70 P.

LK 4 AK - 11 m.

1. Wiland Wüstrich (DHfK) 65,20 P.
2. Tristan Jung (DHfK) 61,10 P.
3. Peter Sosnyczka (DHfK) 58,60 P.
13. Caillou Görbing (FSV) 46,05 P.

LK 4 AK 12/13 w.

1. Tina Burghardt (Tresenwald) 48,40 P.
2. Terisa Ahnert (Turbine Lpz.) 48,30 P.
3. Mia Friedrich (Oschatz) 47,95 P.
9. Maja Riedel (FSV) 46,45 P.
12. Nora Bukau (FSV) 45,20 P.

LK 4 AK 14/15 w.

1. Philine Oppel (Turbine Lpz.) 48,05 P.
2. Pauline Heßler (Bad Düben) 46,90 P.
3. Joscelin Haseloff (FSV) 46,20 P.
5. Laura Liebig (FSV) 46,05 P.
6. Luise Steyer (FSV) 45,90 P.

LK 4 AK 16/17 w.

1. Sarah Wolke (Aufbau SW Lpz.) 48,15 P.
2. Vanessa Wolke (Aufbau SW Lpz.) 47,30 P.
3. Finja Askenold (Aufbau SW Lpz.) 47,20 P.
4. Anne Rudolf (FSV) 45,90 P.

LK 4 AK 18 - 29 w.

1. Juliane Klamt (FSV) 49,20 P.
2. Caroline Porsch (Turbine Lpz.) 48,35 P.
3. Marie Scholz (DHfK) 47,25 P.
4. Hannah Kretzschmar (FSV) 46,25 P.
7. Melissa Winkler (FSV) 46,05 P.

LK 3 AK 30 - 34 m.

1. Martin Scholz (DHfK) 50,85 P.
2. Sebastian Böhme (FSV) 47,20 P.

Neues vom Schach



Vom 18.04 bis 22.04.2017 fanden in Sebnitz die Sachseneinzelmeisterschaft in den verschiedenen Altersklassen im Nachwuchsbereich statt. Für unseren Verein hatte sich Franz Grohmann in der Altersklasse U8 qualifiziert.

In einem Qualifikationsturnier Ende März in Chemnitz hatte aber auch Tobias Förster in der AK U10 die Chance, dies zu erreichen. Wir wussten um die Schwere dieser Aufgabe, waren aber gespannt, wie er sich präsentierte. Auch wenn es am Ende nicht reichte, andere waren eben einfach besser, Tobias hatte auf keinen Fall enttäuscht. Sein Ziel, zu punkten hat er erreicht, und einige wertvolle Erfahrungen hat er letztendlich auch mitgenommen.

Dasselbe galt für Franz bei der Sachsenmeisterschaft. Im Duell mit Spielern der sächsischen Großvereine spielte er munter

mit, konnte, wie wir gehofft haben auch punkten. Mit der Entscheidung über Sieg oder obere Platzierungen hatte er aber nichts zu tun. Trotzdem ist immer wieder faszinierend zu sehen, mit welcher Spielfreude er an die Sache rangeht. Er will quasi Tag und Nacht spielen, seine Eltern können dazu ein Liedchen mit mehreren Strophen singen. Und durch diesen Elan konnte er zumindest einen Ehrenpreis beim Problemschach, das neben dem Hauptturnier stattfand, absahnen. Mit ihm und dem Rest unserer „jungen Meute“ werden wir noch viel Spaß haben, da sind wir uns ganz sicher!

Das nächste große Event werden die Kreis-, Kinder- und Jugendspiele am 10.06.2017 in Grimma sein.

M. Tille

• Hohburger Sportverein 1990 e. V.



Nachruf

Die Sportler des Hohburger Sportvereins trauern um

Rudi Möbius

Mit ihm verlieren wir ein Gründungs-, langjähriges Vorstands- und Ehrenmitglied unseres Vereins.

Er lebte und engagierte sich für den Sport bis ins hohe Alter und machte mit seiner Arbeit als Wintersporttrainer den Hohburger Sportverein weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt.

Für seine zahlreichen Verdienste wurde er mehrfach geehrt und ausgezeichnet.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Die Mitglieder und der Vorstand des Hohburger Sportvereins

20. Hohburger Steinbruchlauf am 1. Mai 2017 - 3. Wertungslauf im Lichtenauer Sachsen-Cup

Am Morgen des 1. Mai füllte sich der Waldsportplatz mit Läufern und deren Familien, die sich den Steinbruchlauf nicht entgehen lassen wollten. Nachdem wir 330 Voranmeldungen für die Läufe am kleinen Berg und rund um den Kaolinsee zu verzeichnen hatten, machten sich wahrscheinlich bestärkt durch das schöne Wetter, noch einige mehr auf den Weg nach Hohburg. Am Ende konnten wir über 400 Starter auf die einzelnen Strecken schicken. Wie nun schon Tradition, eröffneten die jüngsten Läufer den Wettkampf. Die 700 m gewann mit einer Zeit von 2:11 min Konrad Möller, der sich über die Grundschule Hohburg angemeldet hatte. Schnellstes Mädchen, nur 2 Sekunden später wurde Alexa Röse. Jeder Teilnehmer erhielt eine Medaille. Als alle kleinen Schnupperläufer im Ziel angekommen waren, starteten die Kinder ab 9 Jahre über 2km. Auch hier gewann ein Junge aus der Grundschule Hohburg. Marcel Heyde benötigte 9:26 min für die nicht ganz leichte Strecke, gefolgt von Vincent Laube Hohburger SV. Schnellstes Mädchen war Ada Riva vor Laura Lange, beide vom Hohburger Sportverein. Beim Hauptlauf über 10 km lies Olaf Ueberschär vom SC DHfK Leipzig seiner Konkurrenz keine Chance. Er führte das Läuferfeld mit einem größeren Vorsprung an und hatte im Ziel fast 1,5 Minuten Vorsprung und sicherte sich damit souverän den 1. Platz. Anna Rockstroh vom SV Trebsen gewann bei den Frauen auch ganz sicher mit einer Minute Vorsprung und einer super Leistung. Detlef Prause

und Hanka Denecke vom Hohburger SV waren die schnellsten Lossataler und erhielten dafür den Wanderpokal. Bei der letzten Laufentscheidung über 5 km gingen Läufer und Walker gemeinsam auf die Strecke. Nach 20 min. kam der erste Läufer dieser Wertung John Viehweger von der TSV Einheit Gornsdorf ins Ziel. Schnellste Frau war hier Kristin Jähnigen aus Dresden. Nun ist das 20-jährige Jubiläum Geschichte. Es war wieder eine sehr gelungene Veranstaltung. Nach dem Lauf, ist vor dem Lauf. So werden wir uns bereits im August für den Lichtenauer Sachsencup 2018 bewerben. Bedanken möchten wir uns bei allen Helfern und Sponsoren ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.



Start 5 km



Die schnellsten Lossataler



Start 10 km

Ergebnisse und Bilder unter www.hohburger-sportverein.de

Schönbacher Straßenlauf

Einen Tag vor dem Hohburger Steinbruchlauf waren einige Hohburger Wintersportler beim Schönbacher Straßenlauf erfolgreich am Start. Die Schüler laufen dort je nach Altersklasse einen bis drei Kilometer. Für die Erwachsenen wird der Waldlauf über 8 bzw. 16 km angeboten. In der Vereinswertung hat Hohburg wieder den 3. Platz erreicht.

Ergebnisse:	Strecke	
Ole Zieger	300m	3. Platz
Ada Riva	1 km	2. Platz
Kilian Timm	1 km	6. Platz
Svea Eckelmann	1 km	11. Platz
Mina Riva	1 km	12. Platz
Ruby Böttcher	1 km	17. Platz
Nele Zieger	2 km	2. Platz
Lara Zieger	2 km	2. Platz
Luise Baumbach	2 km	3. Platz
Charlotte Baumbach	2 km	3. Platz
Antje Baumbach	2 km	3. Platz
Riccardo Timm	3 km	1. Platz
Carola Müller	8 km	2. Platz
Thomas Zieger	8 km	4. Platz
Falko Lieder	16 km	4. Platz

Fußballansetzungen:

Spielort: Hohburg Waldsportplatz

Fr., den 02.06.2017

17:00 Uhr F-Junioren Kreisliga A
Hohburger SV – ATSV FA Wurzen I

Sa., den 17.06.2017

13:00 Uhr Herren Kreisliga A
Hohburger SV – SSV Thallwitz/Nischwitz

15:00 Uhr Herren Kreisliga B
Hohburger SV II – ATSV FA Wurzen III

Spielort: Lüptitz

Sa., den 27.05.2017

10:30 Uhr C-Junioren Kreisliga A
Hohburger SV – SG Roßwein/Zschaitz/Hochweitzschen

Carola Müller/HSV

25 Jahre Fußball Eintracht Watzschwitz

An alle Fußballinteressierte!

Unser Watzschwitz besteht nun 525 Jahre. Zur 500-Jahr-Feier haben wir den FC Eintracht Watzschwitz ins Leben gerufen. Nun besteht dieser schon 25 Jahre und das wollen wir als Anlass nehmen, um mit aktiven und ehemaligen Fußballern ein Treffen mit Fußballspiel und gemütlichen Zusammensein durchzuführen. Dazu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Das Turnier findet am 10.06.2017 ab 15.00 Uhr in Watzschwitz auf dem Sportplatz statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

FC Eintracht Watzschwitz

• SHC Meltewitz Offroad Team e. V.

Gelungener Saisonauftakt des ADAC Enduro Jugend Cup 2017 in Kemmlitz

Nach einer langen Winterpause lud am vergangenen Samstag der MSC „Weiße Erde“ - Kemmlitz e. V. im ADAC zur Auftaktveranstaltung des ADAC Enduro Jugend Cup 2017 ein.

Waren es zur Auftaktveranstaltung 2016 in Dahlen noch 45 Starter, schoben hier nun schon 75! Junioren ihre Maschinen aus dem Parc Ferme an den Start. Hier sieht man das große Interesse am Endurosport. Eine sehr erfreuliche Entwicklung in dieser Motorsportart in Sachsen, welche mittlerweile auch viele Fahrer aus benachbarten Bundesländern anzieht.

Für die Kemmlitzer war es die Premiere in der ADAC Serie „Enduro Jugend Cup Sachsen“.

Bedenkt man auch das hier am nächsten Tag der Sächsische Offroad Cup (SOC) zum 3. Lauf in der Saison 2017 startete, war es

schon eine echte Mammutaufgabe für den Verein dieses „Enduro-Wochenende“. Doch diese wurde bestens gemeistert von den Kemmlitzern um Vereinschef Jörg Winkler.

Gefahren wurde um und auf der bekannten Motocross-Strecke „Glück Auf“ im Gelände des Kaolinwerkes Kemmlitz. Die Strecke war endurotypisch abwechslungsreich, technisch anspruchsvoll und sehr gut vorbereitet. Kurvenreich und knackig ging es auch in der auf der Kindercross-Strecke ca. 500 m lang abgesteckten Sonderprüfung zu.

Vormittags starteten die Kinder in den Klassen 50ccm und 65ccm nach einer gemeinsam gefahrenen Einführungsrunde. Der ca. 6 km lange Rundkurs musste innerhalb von 2 h von den 50ccm Piloten 6 x und den 65ccm 7 x umfahren werden.

Nachmittags bestritten dann die Jugendlichen in der 85ccm und 125ccm ihren 1. EJC Lauf 2017. Der Rundkurs wurde hier etwas länger und schwieriger gestaltet und musste 8 Mal in der gleichen Zeit befahren werden. Die Meltewitzer SHC-Junioren, mit insgesamt 15 Nachwuchsfahrern am Start, gingen wieder gut vorbereitet in ihr erstes Rennen.

In der 50ccm Klasse siegte erstmalig Fritz Vogt und Franjo Hienzsch belegte den 4. Platz. Die Vereins-Junioren Aiden Har-



nisch sowie Lukas Wolf fielen leider wegen technischen Defekt aus.

Einen hervorragenden 2. Platz belegte in der wieder am stärksten besetzten 65ccm Klasse Erik Schmidt, 4. wurde Paul Kipping, 6. Max Döge, 9. Colin Jahn, 11. Oskar Müller, 15. Franz Prüstner, 18. Sixten Harnisch, 22. Simon Stumpe sowie 29. Lukas Hörnig. In der 85ccm Klasse fuhr Clemens Schlegel den 13. und Sophia Wittor den 26. Platz ein. Tim Starke belegte in der 125ccm Klasse den 6. Platz.

In der Mannschaftswertung erkämpften sich die SHC-Junioren mit nur einem Punkt hinter den Hilmersdorfern Nachwuchsfahrern den 2. Platz. Platz 3 erreichten die Nachwuchs-

fahrer vom MSC Dahlen e. V. im ADAC.

Dahinter, auf Platz 4, folgte das Team vom MSC Pflückuff e. V. im ADAC.

Der gelungene und vor allem verletzungs-freie Auftakt in Kemmlitz beeindruckte wieder alle Fahrer, Eltern, Betreuer, Veranstalter, Helfer & Sponsoren und brachte viel Euphorie für die kommenden Veranstaltungen.

Der 2. EJC Lauf findet bereits am Samstag, dem 20.05.17 am Burgberg in Dahlen statt.

Weitere Infos unter www.sachsen-motorsport.de/motorsport/serien-cups/adac-sachsen-enduro-jugend-cup.html

• Kulturverein Dornreichenbach e. V.

Dornreichenbacher Kinder- und Dorffest 20 Jahre Kulturverein am 10.06.2017

• Dornreichenbacher Bruchangler Kinderangeln



• Kinder - Fahrradstrecke
(bitte Fahrrad und Helm mitbringen)

• Traktorfahren durch die Ackerbau GbR Mark Schönstädt

• 15.00 Uhr Eröffnung durch den Dornreichenbacher Kindergarten

• Hüpfburg

• Programm Jagdgenossenschaft Dornreichenbach (Schießstand, Glücksrade)

• ab ca. 20.00 Uhr Party im Festzelt

• Großes Überraschungsprogramm zum Jubiläum vom Kulturverein



Für's leibliche Wohl ist gesorgt

• Verein Heimatmuseum Großzscheпа e. V.

Am 5. Februar 2017 berieten die Mitglieder und Freunde des Vereins Heimatmuseum Großzscheпа e. V. über ihre Arbeit für 2017. Die Zscheпаer haben noch sechs Jahre bis zur 800 Jahrfeier 2023. Jeder kann sich ausdenken, was er zum Jubiläum beitragen will und kann.



23 Heimatfreunde stimmten sich am 17. März schon auf das Ereignis ein, indem sie sich über die Siedlungsgeschichte im Raum Zscheпа etwa 5000 v. Chr. bis zur Ersterwähnung von Zscheпа unterhielten. Außer dem Ortsjubiläum haben die Zscheпаer noch andere Jubiläen, so 94 Jahre Freiwillige Feuerwehr, 90 Jahre Eisenbahn Wurzen-Eilenburg und 90 Jahre Sportverein.

Die Mitglieder des Heimatmuseums laden Sie alle ein, mit ihnen zu feiern am Sonntag, dem 11. Juni ab 13.00 Uhr zum Museumstag. Es spielt 13.00 Uhr der Spielmanszug der Böhlitzer Feuerwehr, 14.30 Uhr singt der Männerchor Polenz und 16.30 Uhr spielen die Röcknitzer Blasmusikanten.

Auf dem Hof sind wieder einige Exponate aus dem Museum aufgestellt. Im kleinen Museum sind einige Bilder zu 90 Jahre Sport und Eisenbahn zu sehen. In der Scheune zeigen wir auf dem „Neuen Boden“ eine Ausstellung von Spielzeug auf dem Lande von vor 200 Jahren.

Familie Quandt bietet wieder Honig und Honigprodukte an und Frau Döring mit ihren Keramik- und Wollprodukten ist auch wieder mit dabei. Bäckerei Schimkus und die Freunde von der Feuerwehr Kleinzscheпа gewährleisten die Versorgung.

Am Sonnabend, dem 2. September, 20.00 Uhr laden wir ein zu unserer „Serenade bei Wein und Kerzenschein“. Die „TheaterMacher(n)“ spielen „Sagenhaftes Muldental“.

Wir wollen aber nicht nur uns feiern, wir wollen auch mal über den Gartenzaun gucken. Dazu fahren wir am 17. September 12.30 Uhr nach Schmannewitz und besuchen das Bauernmuseum, das Feuerwehrmuseum, die Bockwindmühle und die Kirche und daneben auch Essen und Trinken. Wer mitfahren will, meldet sich bitte beim Vorstand.

Wir danken Ihnen für bisherige Treue und gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen weiterhin eine schöne Zeit.

Gerald Aé, Vors.

• Kleingartenverein „Eigene Scholle“ e. V. Lüptitz

Ein herzliches Dankeschön

An alle Gartenfreunde, welche sich am Arbeitseinsatz am Samstag, dem 06.05.2017 u. a. an der Beräumung eines seit 3 Jahren unbewirtschafteten und inzwischen verwahrlosten Doppelgartens in unserer Anlage beteiligt haben. Insgesamt 20 Helfer und ein „kleiner Bagger“ stellten sich dieser Herausforderung.

Ein besonderes Dankeschön gilt an dieser Stelle unserem Gartenfreund Steve Klink, dem Bauhof der Gemeinde Lossatal für die Bereitstellung der Grünschnitt-Container, der Freiwilligen Feuerwehr Lüptitz für die Bereitstellung der Sitzgarnituren sowie Susann Schnirpel, Gabriele Schmidt und Carmen Meißner für die Versorgung unserer Helfer an diesem Tag.

Liebe Gartenfreunde, an diesem Tag haben

wir in fast 8 Stunden noch so viel mehr geschafft. In weiteren leerstehenden Gärten wurde der Rasen gemäht, in unserem Vereinsgarten wurden die Kompost-Buchten dank Bagger und Muskelkraft umgeschichtet und das Allerschönste, die Harmonie und das gegenseitige Miteinander waren so einzigartig, dass man sich bereits über einen weiteren gemeinsamen Termin für gemeinnützige Arbeiten im Oktober, nicht zuletzt um unsere Anlage weiterhin auch für Besucher attraktiv zu gestalten, einigte. Und nun noch einen Termin für alle Gartenfreunde, Kinder, Einwohner und Gäste zum Vormerken:

Unser Kinder- und Gartenfest findet in diesem Jahr am Samstag, dem 24.06.2017 statt.



Wir freuen uns auf euren Besuch.

Gabriele Schmidt
Vorstandsvorsitzende



Kirchliche Nachrichten

• Ev. Luth. Kirchgemeinde Lüptitz - Großzscheпа

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. Apostelgeschichte 5,29

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

(Die Gottesdienste in Lüptitz werden immer mit Kinderbetreuung angeboten)

04.06., Pfingstsonntag

14.00 Uhr Pfr. i. R. Müller
Gottesdienst mit Taufe
Lüptitz

05.06., Pfingstmontag

10.15 Uhr Pfr. Carlitz Gottesdienst
Großzscheпа

11.06., Sonntag

10.15 Uhr Pfr. Carlitz
Abendmahlsgottesdienst
Lüptitz

18.06., Sonntag

14.00 Uhr Pfr. Carlitz
Abendmahlsgottesdienst
Großzscheпа

24.06., Samstag

16.00 Uhr Sup. i. R. Schulze Johannesandacht
Lüptitz
mit anschließenden Gemeindefest
Pfr. Carlitz Johannesandacht 19.30 Uhr Großzscheпа

weitere Veranstaltungen und Termine

Christenlehre findet zu folgenden Zeiten statt:

montags in Großzscheпа 16.30 - 17.30 Uhr 1. - 6. Klasse

mittwochs in Lüptitz 16.00 - 17.00 Uhr 1. - 3. Klasse

17.00 - 18.00 Uhr 4. - 6. Klasse

Konfirmandenunterricht: mittwochs Kl. 7 um 15.30 Uhr in Röcknitz

Frauentag: Freitag, den 23.06., um 14.30 Uhr in Lüptitz

Chor: dienstags 19.30 Uhr 14-täglich Lüptitz (gerade Wochen)/
Falkenhain (ungerade Woche)

Frauentreff: Freitag, den 09.06., um 16.00 Uhr Start mit dem Fahrrad am Schalomhau

• Ev.-Luth. Kirchgemeinde Börln-Meltewitz, Kühnitsch, Müglenz und Falkenhain-Thammenhain

Gottesdienste Börln-Meltewitz, Kühnitsch, Müglenz und Falkenhain-Thammenhain

03.06.

13.30 Uhr Börln, Konfirmation

04.06.

8.30 Uhr Körlitz
10.00 Uhr Müglenz

05.06.

8.30 Uhr Falkenhain
10.00 Uhr Zschorna
10.00 Uhr Meltewitz

• Landeskirchliche Gemeinschaft Thammenhain

Hauptstraße 19, 04808 Thammenhain (neben Küchenstudio) *

Tel.: 034262 44899

07.06.

10.00 Uhr KreativTreff (Filzkorb)

10.06.

10.00 Uhr TeensTreff (Geocaching) ab 5. Klasse

10.06.

10.00 Uhr KidsTreff

11.06.

10.00 Uhr Sonntagstreff

14.06.

19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

25.06.

10.00 Uhr Familiengottesdienst

28.06.

19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Sonstiges

Friedrich-Ebert-Str. 2 • 04808 Wurzen

Warum erkennt mich Opa nicht mehr?

Jeder von uns hat es schon einmal erlebt: Wo ist denn nun wieder meine Lesebrille? Kleine Vergesslichkeiten treten immer wieder auf, doch mit zunehmenden Alter kann es vorkommen, dass nicht nur die kleinen Dinge vergessen werden, sondern, dass das Vergessen zum Alltag wird. Gewohnte Tätigkeiten, wie das Zubereiten von Mahlzeiten, das Waschen der Wäsche, das Interesse an Hobbies oder das Erkennen von Familienmitgliedern gehen allmählich verloren. Bei diesen immer wiederkehrenden Anzeichen sprechen wir über das Krankheitsbild Demenz.

In unserer Informationsveranstaltung erfahren Sie alles Wissenswerte zu Symptomen, Verlauf und Therapie sowie Formen einer Demenz. Sie erhalten als Angehörige

Anleitungen und Empfehlungen wie sie den Alltag von Menschen mit Demenz organisieren können, Adressen zu Anlaufstellen für einen Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen sowie weitere Unterstützungs- und Hilfestellungen.



Wann?

21.06.2017 von 14:00 – 16:00 Uhr

Wo?

Multiplies Haus Böhlitz, Straße des Friedens 19, 04808 Thallwitz

Ansprechpartner:

Frau Deutsch, Frau Weizenmann

Die Veranstaltung ist für Sie selbstverständlich kostenfrei. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Haben Sie weitere Fragen oder möchten sich anmelden? Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0157 71252560.

Sandra Deutsch

Vorsitzende der Quartiers- und Generationengenossenschaft

www.generationsgenossenschaft.de



WIR ZIEHEN UM!!!

In der Zeit vom 19. bis 30. Juni 2017 planen wir den Umzug in unser neues Büro- und Verwaltungsgebäude in Eilenburg. Die Bereiche Eilenburg und Wurzen werden zusammengelegt und arbeiten dann unter einem Dach.

Bitte beachten Sie, dass **ab 1. Juli 2017** die **Außenstelle in Wurzen**, August-Bebel-Straße 38a **komplett geschlossen** wird.

Sie finden uns ab **1. Juli 2017** unter der **neuen Anschrift**:

Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen

Am Alten Celluloidwerk 12

04838 Eilenburg

Tel.: 03423 68550

Telefax: 03423 685519

E-Mail: zentrale@v-e-w.de

In der Zeit vom 19. bis 30. Juni 2017 kann es zu Einschränkungen in der telefonischen Erreichbarkeit kommen. Im Havariefall sind wir selbstverständlich für Sie da:

- Bereitschaft-Tel.: 03423 685593 für den Raum Eilenburg

- Bereitschaft-Tel.: 03423 685594 für den Raum Wurzen

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns, Sie ab dem 01.07.2017 am neuen Standort begrüßen zu dürfen.

Ihr Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen



Notdienste

Polizei	110
Polizeirevier Wurzen	03425 985-0
Feuerwehr/Notfallrettung	112
Giftnotruf	0551 19240

Ärzte:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	
im Krankenhaus Wurzen, Haupthaus	03425/93-0
Auskunft Notfalldienst, auch augenärztlicher und kinderärztlicher Notdienst	0341 19292

Havariedienste:

Wasser

Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen	
Bereitschaftsdienst für Notfälle	03423 6855-94

Erdgas

MITGAS GmbH	01802 2009
Entstördienst rund um die Uhr	

Strom

Störungsmeldung enviaM	0371 4824000
------------------------	--------------

Mitteilung Notfalldrucknummern der Gemeinde Lossatal

Eigenbetrieb „Wirtschaftsbetrieb Lossatal“	
Immobilien und Kulturhaus	0157 85044411
Bereitschaftstelefon Abwasser	0160 3784290